

Geradlinige Ästhetik: KFO-Praxis gewinnt ZWP Designpreis 2026

Neues Jahr, neue Gewinnerpraxis des traditionsreichen ZWP Designpreis: Der Titel „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis“ geht 2026 an eine Zahnarztpraxis mit KFO-Schwerpunkt. Hier begegnen sich Kieferorthopädie und Ästhetik auf besondere Weise. Genau wie es in der Kieferorthopädie um Proportionen, Linien, Symmetrie und die harmonische Anordnung einzelner Elemente geht, folgt auch das Interior der Gewinnerpraxis einer klaren gestalterischen Idee. Die Praxis von Zahnarzt Marcel Lang im Münchner Stadtteil Sendling-Westpark übersetzt den Anspruch an eine präzise, zeitgemäße Zahnästhetik in eine ebenso klar proportionierte Raumästhetik.

Redaktion

Die Gestaltung mit einem höchst minimalistischen Estrich-Betonstil, ergänzt durch den spannungsreichen Einsatz geometrischer Formen und Diagonalen, hat die Jury überzeugt. Die Funktion folgt der Form, die Form der Funktion. Nichts lenkt ab von der anvisierten Mood des Praxisdesigns – urban, clean und zielorientiert. Diese stringente Intention erhält ein farblisches Upgrade durch ein selbstbewusstes Neonrot. Die Eyecatcher-Farbe erscheint als einprägsamer Kontrast in Stühlen, Kleiderhaken, Vasen und, nicht zuletzt, im Praxislogo. Die große Kunst des Praxisdesigns von Marcel Lang liegt in der Konsequenz der Reduktion. Der Beton wird nicht „versüßt“, die Klarheit des Designs an keiner Stelle kompromittiert. Die Konzeptionierung und Umsetzung des Praxisdesigns oblagen dem Stuttgarter Büro 12:43 Architekten.

Doch nicht nur die Gewinnerpraxis hat eigene Maßstäbe verfolgt, alle 42 am diesjährigen Wettbewerb teilnehmenden Zahnarztpraxen haben eine konsequente Abkehr vom klassischen Praxisbild gezeigt. Stattdessen begegnen uns Räume mit Charakter, die offen, einladend und mit einem hohen Anspruch an Aufenthaltsqualität auftreten und sich als Gesundheitsorte definieren, die Zahnmedizin mit interdisziplinären Themen, ergänzenden Angeboten und einem ganzheitlichen Verständnis von Gesundheit verbinden. Die oftmals räumliche Öffnung in der Architektur spiegelt damit häufig auch eine inhaltliche wider.

Quelle: OEMUS MEDIA AG

Mehr dazu
lesen Sie hier.



Ausblick 2027

Weiter gehts: Der **ZWP Designpreis** geht **2027** nicht nur mit neuen Jurymätern und neuen teilnehmenden Praxen in die nächste Runde, sondern erhält auch ein neues Konzept – passend zu den Trends, Herausforderungen und Chancen unserer Zeit. Mehr Infos folgen auf www.designpreis.org.



© Vincent Rieger



Abb. 1: Der Eingangsbereich der Praxis.